

1-2 gemischt 26/03



Dritter Jahresbericht

des

Vereins „Marthaheim“

1901.

A. Vereinsbericht.



Der Bericht über das dritte Vereinsjahr darf ebenso wie die beiden vorangegangenen der dankbaren Freude Ausdruck geben über weiteres Fortschreiten unseres Werkes und der Herstellung zweckentsprechender Heimstätten. Wenn im ersten Berichtsjahre die Erwerbung eines Hauses fürs Altstädter Marthaheim und im zweiten die eines solchen für das Neustädter zu verzeichnen war, so konnte nunmehr im Altstädter Hause manche bauliche Verbesserung ausgeführt werden und, was Neustadt betrifft, die Übersiedelung des Heims ins eigene Haus erfolgen, so daß nun ein gewisser Abschluß erreicht scheint in den Arbeiten zu sachgemäßer Ausnutzung der vorhandenen Räume.

Beim Neustädter Heim genügten allerdings die geringen, durch den Hauskauf schon stark in Anspruch genommenen Mittel nicht zur Bestreitung aller Bau- und Einrichtungskosten und so sah der Verein sich veranlaßt, am Jahreschlusse vermittelnd einzutreten. Bei der erfreulichen Bereitwilligkeit einer Anzahl von Freunden konnte er ohne Schwierigkeit binnen kurzem 4200 Mk. leihweise aufnehmen gegen 4 prozentige, binnen 5 Jahren rückzahlbare Schuldscheine und so dem Neustädter Heime die Mittel zu sofortiger Begleichung aller aufgewendeten Kosten zur Verfügung stellen. Auf planmäßige Durchführung der Rückerstattung darf, insbesondere wenn auch weiterhin das Interesse und Vertrauen seiner Gönner und Freunde dem Vereine erhalten bleibt, um so gewisser gerechnet werden, als im Laufe des Berichtsjahres weitere Abminderungen im Hypothekenzinsfuße des Hauses erzielt worden sind.

H. Sax. G

366, 42 i